

131.)

**Christa Thies**

---

**Von:** Christa Thies  
**Gesendet:** Dienstag, 1. Juni 2021 13:52  
**An:** [REDACTED]  
**Betreff:** AW: FB II /656.42 - Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik

Sehr geehrter Herr Gausling,

vielen Dank für Ihre Mail/Ihr Schreiben. Darin widersprechen Sie der Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik. Ihre Einschätzung nehme ich zur Kenntnis. Sie wird dem Planungs-, Bau- und Umweltausschuss am 24.06.2021 sowie dem Rat am 01.07.2021 zur Kenntnis gegeben.

Weiterhin gebe ich Ihnen noch folgenden Hinweis: Rein juristisch ist Ihre Einwendung kein „Widerspruch“, weil bislang noch keine abschließende Beitragsfestsetzung oder sonstige Regelung getroffen wurde, gegen Sie sich wenden könnten. Dies wäre erst gegen einen KAG-Beitragsbescheid möglich.

Wenn Sie mehr wissen möchten, melden Sie sich gerne zur Online-Zoomkonferenz am 02.06.2021, 16.30 Uhr, unter [info@rosendahl.de](mailto:info@rosendahl.de) an.

Mit freundlichen Grüßen  
Christa Thies



Gemeinde Rosendahl

**Christa Thies**

Fachbereich II – Planen und Bauen  
Abwasserbeseitigung und Beitragswesen  
Hauptstraße 30  
48720 Rosendahl  
Telefon 02547/77-146  
Telefax 02547/77-199  
eMail [christa.thies@rosendahl.de](mailto:christa.thies@rosendahl.de)  
Web [www.rosendahl.de](http://www.rosendahl.de)

**Von:** Susanne Schröder <[susanne.schraeder@rosendahl.de](mailto:susanne.schraeder@rosendahl.de)>

**Gesendet:** Dienstag, 1. Juni 2021 07:11

**An:** Christa Thies <[christa.thies@rosendahl.de](mailto:christa.thies@rosendahl.de)>; Christoph Gottheil <[Christoph.Gottheil@rosendahl.de](mailto:Christoph.Gottheil@rosendahl.de)>

**Betreff:** WG: FB II /656.42 - Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik

**Susanne Schröder**

Gemeinde Rosendahl  
Sekretariat Bürgermeister, Städtepartnerschaften  
Zentraler Service und Finanzen  
Raum 205  
Osterwick, Hauptstraße 30  
48720 Rosendahl  
Tel.: (02547) 77-208

Fax: (02547) 77-199  
[susanne.schraeder@rosendahl.de](mailto:susanne.schraeder@rosendahl.de)  
[www.rosendahl.de](http://www.rosendahl.de)

**Von:** Karl-Hubert Gausling [mailto:████████████████████]  
**Gesendet:** Montag, 31. Mai 2021 20:53  
**An:** Info <[info@rosendahl.de](mailto:info@rosendahl.de)>  
**Betreff:** FB II /656.42 - Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik

Sehr geehrter Herr Gottheil, sehr geehrte Damen und Herren,

grundsätzlich find ich es gut, wenn die Gemeinde auf eine energiesparende Straßenbeleuchtung umstellt. Allerdings ist die geplante Beteiligung der Anlieger für mich nicht nachvollziehbar.

Nach § 2 Abs. 1 Nr. 4 d der gemeindlichen Straßenbaubeitragssatzung der Gemeinde Rosendahl ist insbesondere der Aufwand für Herstellung, Erweiterung und Verbesserung von Beleuchtungseinrichtungen beitragsfähig.

Bei der Auflistung der Vorteile, die die Umstellung auf LED-Technik bietet (Seite 1 Ihres Schreibens), werden bis auf den letzten Punkt nur Vorteile aufgelistet, die der Gemeinde etwas bringen, nicht uns als Anlieger. Lediglich im letzten Punkt weisen Sie darauf hin, dass für die Verkehrsteilnehmer durch eine bessere Ausleuchtung mehr Sicherheit erreicht würde (was erst einmal abzuwarten ist).

Nach § 8 KAB Abs. 1 können die Gemeinden und Gemeindeverbände Beiträge erheben... Abs. 2 besagt, dass Beiträge Geldleistungen sind, die dem Ersatz des Aufwandes für die Herstellung, Anschaffung und Erweiterung öffentlicher Einrichtungen und Anlagen im Sinne des § 4 Abs. 2, bei Straßen, Wegen und Plätzen auch für deren Verbesserung, jedoch ohne die laufende Unterhaltung und Instandsetzung, dienen. Sie werden von den Grundstückseigentümern als Gegenleistung dafür erhoben, dass ihnen durch die Möglichkeit der Inanspruchnahme der Einrichtungen und Anlagen wirtschaftliche Vorteile geboten werden...

Ich sehe das so, dass der „wirtschaftliche Vorteile“ ganz klar überwiegend bei der Gemeinde liegt; und nicht beim Grundstückseigentümer.

Allerdings bin ich Leihe in dieser Angelegenheit. Also, falls ich das falsch sehe - klären Sie mich auf.

Mit freundlichen Grüßen

Karl-Hubert Gausling

Klockenbrink 8

48720 Rosendahl

Tel. ████████████████████

2. Mail

zu 131.)

**Christa Thies**

---

**Von:** Christa Thies  
**Gesendet:** Mittwoch, 2. Juni 2021 14:12  
**An:** 'Karl-Hubert Gausling'  
**Betreff:** AW: AW: FB II /656.42 - Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik

Sehr geehrter Herr Gausling,

wie bereits in meiner vorherigen Mail erwähnt, nehmen wir Ihre Anregungen, Fragen, Einschätzungen und Aspekte zur Kenntnis. Sie werden dem Planungs-, Bau- und Umweltausschuss am 24.06.2021 sowie dem Rat am 01.07.2021 zur Kenntnis gegeben.

Wenn Sie noch mehr Informationen benötigen, schauen Sie auf die Internetseite der Gemeinde Rosendahl <https://www.rosendahl.de/> Dort finden Sie weitere Antworten zur LED-Umrüstung in einer FAQ-Liste.

Mit freundlichen Grüßen  
Christa Thies



Gemeinde Rosendahl

**Christa Thies**  
Fachbereich II – Planen und Bauen  
Abwasserbeseitigung und Beitragswesen  
Hauptstraße 30  
48720 Rosendahl  
Telefon 02547/77-146  
Telefax 02547/77-199  
eMail [christa.thies@rosendahl.de](mailto:christa.thies@rosendahl.de)  
Web [www.rosendahl.de](http://www.rosendahl.de)

---

**Von:** Karl-Hubert Gausling [REDACTED]  
**Gesendet:** Mittwoch, 2. Juni 2021 09:39  
**An:** Christa Thies <[christa.thies@rosendahl.de](mailto:christa.thies@rosendahl.de)>  
**Betreff:** Aw: AW: FB II /656.42 - Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik

Sehr geehrte Frau Thies,

ich habe keinesfalls der Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik widersprochen.

Ganz im Gegenteil; gleich im ersten Satz meines Schreibens habe ich Ihnen mitgeteilt, dass ich es grundsätzlich gut finde, wenn die Gemeinde auf eine energiesparende Straßenbeleuchtung umstellt. Nur zur geplanten Einbeziehung der Anlieger hatte ich Fragen; das habe ich versucht zu verdeutlichen. Ich bin auch durchaus bereit, als Anlieger einen Beitrag zur geplanten Umstellung zu leisten. In Ihrem Schreiben vom 12.05.2021 wird in Bezug auf die zu zahlenden KAG-Beiträge je Grundstückseinheit eine Größenordnung von 50 - 350 € genannt; kann in besonderen

Einzelfällen auch mehr werden. Diese Aussagen zu den Kosten sind mir zu vage. Warum die große Bandbreite (50 -350 € und darüber)? Gehören wir zu den „besonderen Einzelfällen“, weil wir ein Eckgrundstück besitzen?

Auf Seite 2 Ihres Schreibens steht die Aussage, dass der Satzung nach die Gemeinde verpflichtet ist, die Eigentümer zu KAG-Beiträgen heranzuziehen. Auf Seite 3 liest sich das ganz anders. Die Ausführungen dort verstehe ich so, dass KAG-Beiträge erhoben werden, damit man die Landesförderung bekommt. Ein wenig verwirrend für mich als Leihen.

Bei einer Einwohnerversammlung in Präsenzform vor Durchführung der Maßnahme könnten natürlich diese Fragen besser erörtert werden. Leider sind solche Veranstaltungen in dieser Zeit schlecht möglich.

Ein „Widerspruch“ sollte mein Schreiben auch nicht sein. Mein Schreiben ist eine Stellungnahme, dazu hatten Sie aufgefordert; oder habe ich das falsch verstanden?

Leider kann ich morgen an der Online-Zoomkonferenz aus terminlichen Gründen nicht teilzunehmen. Aber, nachdem ich Ihren Brief nochmal gelesen habe, glaube ich jetzt, dass ich es verstanden habe worum es geht. Verkürzt dargestellt: Ohne KAG-Beiträge keine Landesförderung und dann wird's teurer, für wen auch immer.

Die Umstellung der Beleuchtung auf LED-Technik ist aus meiner Sicht ein wichtiger Beitrag zur CO2 Reduzierung. Dem möchte ich nicht entgegenstehen. Ich ziehe meine Stellungnahme deswegen zurück.

Mit freundlichen Grüßen

Karl-Hubert Gausling

**Gesendet:** Dienstag, 01. Juni 2021 um 13:52 Uhr

**Von:** "Christa Thies" <[christa.thies@rosendahl.de](mailto:christa.thies@rosendahl.de)>

**An:** [REDACTED]

**Betreff:** AW: FB II /656.42 - Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik

Sehr geehrter Herr Gausling,

vielen Dank für Ihre Mail/Ihr Schreiben. Darin widersprechen Sie der Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik. Ihre Einschätzung nehme ich zur Kenntnis. Sie wird dem Planungs-, Bau- und Umweltausschuss am 24.06.2021 sowie dem Rat am 01.07.2021 zur Kenntnis gegeben.

Weiterhin gebe ich Ihnen noch folgenden Hinweis: Rein juristisch ist Ihre Einwendung kein „Widerspruch“, weil bislang noch keine abschließende Beitragsfestsetzung oder sonstige Regelung getroffen wurde, gegen Sie sich wenden könnten. Dies wäre erst gegen einen KAG-Beitragsbescheid möglich.

Wenn Sie mehr wissen möchten, melden Sie sich gerne zur Online-Zoomkonferenz am 02.06.2021, 16.30 Uhr, unter [info@rosendahl.de](mailto:info@rosendahl.de) an.

Mit freundlichen Grüßen

Christa Thies



Gemeinde Rosendahl

**Christa Thies**

Fachbereich II – Planen und Bauen  
Abwasserbeseitigung und Beitragswesen

Hauptstraße 30  
48720 Rosendahl  
Telefon 02547/77-146  
Telefax 02547/77-199  
eMail [christa.thies@rosendahl.de](mailto:christa.thies@rosendahl.de)  
Web [www.rosendahl.de](http://www.rosendahl.de)

---

**Von:** Susanne Schröder <[susanne.schraeder@rosendahl.de](mailto:susanne.schraeder@rosendahl.de)>

**Gesendet:** Dienstag, 1. Juni 2021 07:11

**An:** Christa Thies <[christa.thies@rosendahl.de](mailto:christa.thies@rosendahl.de)>; Christoph Gottheil <[Christoph.Gottheil@rosendahl.de](mailto:Christoph.Gottheil@rosendahl.de)>

**Betreff:** WG: FB II /656.42 - Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik

**Susanne Schröder**

Gemeinde Rosendahl  
Sekretariat Bürgermeister, Städtepartnerschaften  
Zentraler Service und Finanzen  
Raum 205  
Osterwick, Hauptstraße 30  
48720 Rosendahl  
Tel.: (02547) 77-208  
Fax: (02547) 77-199  
[susanne.schraeder@rosendahl.de](mailto:susanne.schraeder@rosendahl.de)  
[www.rosendahl.de](http://www.rosendahl.de)

**Von:** Karl-Hubert Gausling [REDACTED]  
**Gesendet:** Montag, 31. Mai 2021 20:53  
**An:** Info <[info@rosendahl.de](mailto:info@rosendahl.de)>  
**Betreff:** FB II /656.42 - Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik

Sehr geehrter Herr Gottheil, sehr geehrte Damen und Herren,

grundsätzlich finde ich es gut, wenn die Gemeinde auf eine energiesparende Straßenbeleuchtung umstellt. Allerdings ist die geplante Beteiligung der Anlieger für mich nicht nachvollziehbar.

Nach § 2 Abs. 1 Nr. 4 d der gemeindlichen Straßenbaubeitragssatzung der Gemeinde Rosendahl ist insbesondere der Aufwand für Herstellung, Erweiterung und Verbesserung von Beleuchtungseinrichtungen beitragsfähig.

Bei der Auflistung der Vorteile, die die Umstellung auf LED-Technik bietet (Seite 1 Ihres Schreibens), werden bis auf den letzten Punkt nur Vorteile aufgelistet, die der Gemeinde etwas bringen, nicht uns als Anlieger. Lediglich im letzten Punkt weisen Sie darauf hin, dass für die Verkehrsteilnehmer durch eine bessere Ausleuchtung mehr Sicherheit erreicht würde (was erst einmal abzuwarten ist).

Nach § 8 KAB Abs. 1 können die Gemeinden und Gemeindeverbände Beiträge erheben... Abs. 2 besagt, dass Beiträge Geldleistungen sind, die dem Ersatz des Aufwandes für die Herstellung, Anschaffung und Erweiterung öffentlicher Einrichtungen und Anlagen im Sinne des § 4 Abs. 2, bei Straßen, Wegen und Plätzen auch für deren Verbesserung, jedoch ohne die laufende Unterhaltung und Instandsetzung, dienen. Sie werden von den Grundstückseigentümern als Gegenleistung dafür erhoben, dass ihnen durch die Möglichkeit der Inanspruchnahme der Einrichtungen und Anlagen wirtschaftliche Vorteile geboten werden...

Ich sehe das so, dass der „wirtschaftliche Vorteile“ ganz klar überwiegend bei der Gemeinde liegt; und nicht beim Grundstückseigentümer.

Allerdings bin ich Leie in dieser Angelegenheit. Also, falls ich das falsch sehe - klären Sie mich auf.

Mit freundlichen Grüßen

Karl-Hubert Gausling

Klockenbrink 8

48720 Rosendahl  
[REDACTED]

132.)

## **Christoph Gottheil**

---

**Von:** Christoph Gottheil  
**Gesendet:** Montag, 7. Juni 2021 09:52  
**An:** ~~Christoph Gottheil~~  
**Cc:** Christa Thies; Christoph Wübbelt  
**Betreff:** Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik

Sehr geehrter Herr Schneider,

in Ergänzung der Mail meiner Kollegin, Frau Thies, vom 01.06.2021 teile ich Ihnen folgendes mit:

Parallel zur digitalen BM-Sprechstunde am 02.06.2021 haben wir zwei FAQ-Listen auf der gemeindlichen Homepage [www.rosendahl.de](http://www.rosendahl.de) veröffentlicht. In beiden Übersichten sind auch Ihre Fragen bzw. kritisierten Aspekte (auch zu Finanzierungsaspekten und zur Technik und zu den damaligen Ansätzen des Büros Skeide) dem Grunde nach thematisiert und aus meiner Sicht auch beantwortet worden. Daher möchte ich hierauf verweisen.

Über das weitere Prozedere werden die politischen Gremien (Planungs-, Bau- und Umweltausschuss am 24.06.2021 und Rat am 01.07.2021) beraten und entscheiden.

Mit freundlichen Grüßen

**Christoph Gottheil**

Gemeinde Rosendahl

Bürgermeister  
Zimmer 206  
Osterwick, Hauptstraße 30  
48720 Rosendahl  
Tel.: (02547) 77-210  
Fax: (02547) 77-199  
[Christoph.Gottheil@rosendahl.de](mailto:Christoph.Gottheil@rosendahl.de)  
[www.rosendahl.de](http://www.rosendahl.de)

**Christa Thies**

---

zu 132.)

**Von:** Christa Thies  
**Gesendet:** Dienstag, 1. Juni 2021 13:56  
**An:** [REDACTED]  
**Betreff:** AW: Umstellung der Straßenbeleuchtung (Schreiben vom 12.05.2021)

Sehr geehrter Herr Schneider,

vielen Dank für Ihre Mail/Ihr Schreiben. Darin widersprechen Sie der Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik. Ihre Einschätzung nehme ich zur Kenntnis. Sie wird dem Planungs-, Bau- und Umweltausschuss am 24.06.2021 sowie dem Rat am 01.07.2021 zur Kenntnis gegeben.

Weiterhin gebe ich Ihnen noch folgenden Hinweis: Rein juristisch ist Ihre Einwendung kein „Widerspruch“, weil bislang noch keine abschließende Beitragsfestsetzung oder sonstige Regelung getroffen wurde, gegen Sie sich wenden könnten. Dies wäre erst gegen einen KAG-Beitragsbescheid möglich.

Wenn Sie mehr wissen möchten, melden Sie sich gerne zur Online-Zoomkonferenz am 02.06.2021, 16.30 Uhr, unter [info@rosendahl.de](mailto:info@rosendahl.de) an.

Mit freundlichen Grüßen  
Christa Thies



Gemeinde Rosendahl

**Christa Thies**

Fachbereich II – Planen und Bauen  
Abwasserbeseitigung und Beitragswesen  
Hauptstraße 30  
48720 Rosendahl  
Telefon 02547/77-146  
Telefax 02547/77-199  
eMail [christa.thies@rosendahl.de](mailto:christa.thies@rosendahl.de)  
Web [www.rosendahl.de](http://www.rosendahl.de)

---

**Von:** Susanne Schröder <[susanne.schraeder@rosendahl.de](mailto:susanne.schraeder@rosendahl.de)>  
**Gesendet:** Dienstag, 1. Juni 2021 07:14  
**An:** Christa Thies <[christa.thies@rosendahl.de](mailto:christa.thies@rosendahl.de)>; Christoph Gottheil <[Christoph.Gottheil@rosendahl.de](mailto:Christoph.Gottheil@rosendahl.de)>  
**Betreff:** WG: Umstellung der Straßenbeleuchtung (Schreiben vom 12.05.2021)

**Susanne Schröder**

Gemeinde Rosendahl  
Sekretariat Bürgermeister, Städtepartnerschaften  
Zentraler Service und Finanzen  
Raum 205  
Osterwick, Hauptstraße 30  
48720 Rosendahl  
Tel.: (02547) 77-208

Fax: (02547) 77-199  
[susanne.schraeder@rosendahl.de](mailto:susanne.schraeder@rosendahl.de)  
[www.rosendahl.de](http://www.rosendahl.de)

**Von:** Mathias Schneider [mailto:██]  
**Gesendet:** Montag, 31. Mai 2021 23:06  
**An:** Info <[info@rosendahl.de](mailto:info@rosendahl.de)>  
**Betreff:** Umstellung der Straßenbeleuchtung (Schreiben vom 12.05.2021)

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,  
sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit beziehe ich Stellung zu Ihrem Schreiben vom 12.05.2021 "Umstellung der Straßenbeleuchtung".

Grundsätzlich begrüße ich eine derartige Umstellung mit der Aussicht auf besserer Ausleuchtung der Straßen in Verbindung mit Energieeinsparungen.

Aufgrund damaliger Sparmaßnahmen ist es jedoch so das die Bestands- oder Start-Leuchtmittel bei uns im Wellenort sukzessive durch Leistungsschwächere ausgetauscht wurden - dadurch wurden diese jedoch erst zu besseren "Taschenlampen" - eine bessere Ausleuchtung durch LED so auch leicht möglich ist, eine Energieersparnis hingegen jedoch deutlich geringer ausfallen wird als in Ihrem Schreiben aufgeführt ist.

Wie dem auch sei - für mich als Eigentümer der drei Grundstücke  
Osterwick , Flur 14, Flurstück 134, Adresse Wellenort 7  
Osterwick , Flur 14, Flurstück 134, Adresse Wellenort 5  
Osterwick , Flur 14, Flurstück 135, Adresse Wellenort 9  
sprechen vor allem folgende Punkte gegen Ihre so geplante Durchführung:

A)  
Eine für mich unfassbar breite Streuung prognostizierter Kosten von möglichen 150,- EUR bis 1.050,- EUR. Bemerkenswert ist zudem das Sie nicht in der Lage sind in Einzelfällen deutlich höhere Kosten auszuschließen bzw. diese direkt zu benennen!! Das stellt mich vor mögliche finanzielle Belastungen die so nicht hinzunehmen sind.

B)  
Beim Konzept des von Ihnen aufgeführten Planungsbüro Skeide (Ausschusssitzung vom 21.11.2019) werden vollkommen abweichende Zahlen hinsichtlich des Gesamtbudgets aufgeführt. Sie sprechen in Ihrem Schreiben von 300.000,- EUR Gesamtvolumen (Brutto oder Netto geht hieraus nicht hervor). Im Konzept werden von 700.000,- EUR (pragmatische Lösung) bis zu knapp 7 Mio EUR Gesamtbudget (Lösung nach Normung EN 13201) brutto aufgeführt. Da stellt sich mir die Frage auf "was" fusst denn nun der Ratsbeschluss vom 25.03.2021.

C)  
Wie steht es um die Einsparungen - werden diese an mich als Eigentümer weitergegeben? Wird nirgendwo aufgeführt!

D)  
Für mich ist eine KAG-Beitragsfähigkeit (-Pflicht) keinesfalls sichergestellt - hier handelt es sich eher um notwendige Reparaturkosten (die Lampen sind schließlich vorhanden) und sind daher komplett durch die Gemeinde aufzuwenden.

Ich widerspreche daher, dieses gilt für alle drei obig aufgeführten Grundstücke, der so beschriebenen und geplanten Durchführung einer Umstellung und verbleibe in der Hoffnung das Sie es für mich als Bürger und Steuerzahler der Gemeinde Rosendahl besser können und vor allem auch wollen.

Mit freundlichen Grüßen,  
Mathias Schneider

133.)

## Christa Thies

---

**Von:** Christa Thies  
**Gesendet:** Montag, 7. Juni 2021 09:51  
**An:** 'Alexander Lürwer'  
**Cc:** Christoph Gottheil  
**Betreff:** AW: LED-Umstellung Straßenlaternen

Sehr geehrter Herr Lürwer,

ergänzend zu unserem Telefonat bedanke ich mich für Ihre Mail.

Wie bereits erwähnt, hat mein Schreiben vom 12.05.2021 einen reinen informativen Charakter. Wie bei allen anderen betroffenen Bürger\*innen auch, werde ich mir bei der Veranlagung auch Ihre Grundstücke genau ansehen und prüfen, inwieweit die rechtlichen Voraussetzungen für eine Beitragsfestsetzung erfüllt sind oder nicht.

Parallel zur digitalen BM-Sprechstunde am 02.06.2021 haben wir zwei FAQ-Listen auf der gemeindlichen Homepage [www.rosendahl.de](http://www.rosendahl.de) veröffentlicht. In beiden Übersichten sind auch Ihre Fragen dem Grunde nach thematisiert und aus unserer Sicht auch beantwortet worden. Daher möchte ich hierauf verweisen.

Über das weitere Prozedere werden die politischen Gremien (Planungs-, Bau- und Umweltausschuss am 24.06.2021 und Rat am 01.07.2021) beraten und entscheiden.

Mit freundlichen Grüßen  
Christa Thies



Gemeinde Rosendahl

### Christa Thies

Fachbereich II – Planen und Bauen  
Abwasserbeseitigung und Beitragswesen  
Hauptstraße 30  
18720 Rosendahl  
Telefon 02547/77-146  
Telefax 02547/77-199  
eMail [christa.thies@rosendahl.de](mailto:christa.thies@rosendahl.de)  
Web [www.rosendahl.de](http://www.rosendahl.de)

**Von:** Alexander Lürwer [REDACTED]  
**Gesendet:** Mittwoch, 2. Juni 2021 21:50  
**An:** Christa Thies <[christa.thies@rosendahl.de](mailto:christa.thies@rosendahl.de)>  
**Betreff:** LED-Umstellung Straßenlaternen

Sehr geehrte Frau Thies,

vielen Dank für das heute morgen geführte Telefonat. Ich schließe an Ihre Schreiben vom 12.05.2021 (Karl Lürwer, Darfeld, Flur 2, Flurstück 347 + Flur 2, Flurstück 349/350 sowie Alexander Lürwer Flurstück 182) an.

Grundsätzlich stehen wir dem Umbau der Beleuchtungsanlage und der damit verbundenen Kostenbeteiligung ablehnend gegenüber.

Das Flurstück an der Eggeroderstraße durfte beim damaligen Erwerb nicht bebaut werden, da eine Abstandsregelung bei eigener Hauswasserversorgung von 40 m zu den Gräbern des benachbarten Friedhofes eingehalten werden musste. Daher sind aus unserer Sicht diese beiden Flurstücke als eines zu betrachten. Darüberhinaus ist das Flurstück Nikolausstraße nicht bebaut, so dass alle drei Flurstücke letztendlich nur mit einem Einfamilienhaus bebaut sind. Daher halten wir eine dreifache Belastung mit Anliegergebühren für nicht gerechtfertigt und nicht zumutbar.

Wir bitten Sie, diese Punkte bei der Festlegung der Beitragszahlung zu berücksichtigen.

Bitte bestätigen Sie uns den Eingang dieser Email. Im Voraus vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen

Karl-Josef Lürwer  
Alexander Lürwer

Zur Bleiche 2  
48720 Rosendahl



Virenfrei. [www.avast.com](http://www.avast.com)

134.)

**Christa Thies**

---

**Von:** Christoph Gottheil  
**Gesendet:** Dienstag, 8. Juni 2021 07:35  
**An:** Dorothea Roters; Christa Thies; Christoph Wübbelt; Susanne Schröder  
**Betreff:** WG: Straßenbeleuchtung

~~Christoph Gottheil~~

**Christoph Gottheil**

Gemeinde Rosendahl

Bürgermeister  
Zimmer 206  
Osterwick, Hauptstraße 30  
48720 Rosendahl  
Tel.: (02547) 77-210  
Fax: (02547) 77-199  
[Christoph.Gottheil@rosendahl.de](mailto:Christoph.Gottheil@rosendahl.de)  
[www.rosendahl.de](http://www.rosendahl.de)

**Von:** Marion Lammers ~~Christoph Gottheil~~  
**Gesendet:** Montag, 7. Juni 2021 19:28  
**An:** Christoph Gottheil <Christoph.Gottheil@rosendahl.de>  
**Cc:** Anne Brodkorb <anne.brodkorb@rosendahl.de>  
**Betreff:** Straßenbeleuchtung

Hallo Christoph,  
am 02.06.2021 fand eine Bürger-Telko zu den Straßenbeleuchtungen statt. An dieser Telko nahm ich als Anwohnerin teil und nicht als Repräsentantin der Stadt Billerbeck.

Häufig hast Du Bezug auf mich genommen, dass ich einige Punkte bestätigen könne usw. Aus meiner Sicht möchte ich mich gegen eine Einbindung meiner Person (und dann noch als Person benannt) in Eure Abrechnungsweise verwahren.

Ich habe mich bewusst zurückgehalten. In der Sache weißt Du sehr genau, dass wir in Billerbeck die Leuchtköpfe anders finanzieren und das sehr gut funktioniert. Aus diesen Gründen möchte ich nicht für Eure Vorgehensweise herangezogen oder zitiert werden, denn ich habe als Privatperson an der Telko teilgenommen.

Ich wünsche Dir einen guten Wochenbeginn  
Marion

---

**Marion Lammers**  
Diplom-Betriebswirtin

Alte Landstr. 33  
48720 Rosendahl

[REDACTED]

